

# Lauftreff Jahresbericht 2015

Das Kalenderjahr 2015 war ein Jahr ohne große Veränderungen. Nichts desto trotz haben wir auch Neuzulauf gehabt die leider nicht alle geschafft haben durchzuhalten oder langfristig an die Laufgruppe anschließen. In Zahlen ausgedrückt, von 6 Neuzugänge sind immerhin noch 2 Läufer aktiv.

Wie auch in den Jahren zuvor war die Abteilung Lauf- und Walkingtreff sehr aktiv bei den Volksläufen in der Nachbarschaft und Umgebung. Immer wieder durften wir mit Stolz in den Zeitungen lesen wie z.B. unter den Frauen, Carmen Damm oder Kornelia Fuhrmann und bei den Männern, Thomas Krieb und Waldemar Hehn öfters mal auf dem Altersklassen Siegertreppchen zu sehen waren.

Am 3. Oktober 2015 beim 30-tem Treiser Volkslauf war LWT der zweit größter Verein und hatte somit ein 30 Liter Fässchen Bier als Gewinn entgegen nehmen.

## Marathon Hamburg

Sehr viel Ehrgeiz und Durchhaltevermögen, so wie starkes zusammenhalten haben die 10 Wochen harter Vorbereitung auf den großen Tag bei den Läuferinnen und Läufern abverlangt. Am 25. April 2015 ist eine Gruppe von 18 Personen in Gießen Richtung Hamburg mit dem Zug gestartet und in Hamburg kamen noch weitere dazu. Dann kam der Tag X, der 30-ter Hamburger Haspa Marathon der am 26. April stattgefunden hat. Bei den 16 Läuferinnen und Läufern war die Aufregung sehr groß umso größer war die Erleichterung als Sie alle das Ziel nach 42.192 Km erreicht haben. Die

mitgereisten Fans waren auch sportlich aktiv, denn die größte Aufgabe für Sie war, an der Strecke die Läufer anzufeuern, was Sie dann auch erfolgreich machten.

### **Staffelteam I:**

Tobias Lenhard, Gerhard Pudell, Holger Schlapp und Marko Holler  
222 Platz in 4:10:14

### **Staffelteam II:**

Hans-Jürgen Schicktanz, Mike Damm, Christel Schicktanz und Norbert Hampel  
685 Platz in 4:09:46

### **Marathon Frauen:**

Carmen Damm	W40 Zeit: 3:41:26 AK: 57 GP: 359
Irene Peusch	W55 Zeit: 4:15:34 AK: 80 GP: 1587
Angela Sauer	W45 Zeit: 4:19:55 AK: 339 GP: 1761
Sibylle Bergen	W50 Zeit: 4:21:01 AK: 250 GP: 1803
Conny Schmidt	konnte aus den gesundheitlichen Gründen nicht mitlaufen

### **Marathon Männer:**

Waldemar Hehn	M40 Zeit: 3:28:46 AK: 433 GP: 2400
Manfred Schmidt	M55 Zeit: 3:33:56 AK: 125 GP: 2989
Christian Reinhardt	M45 Zeit: 3:47:28 AK: 930 GP: 4527
Uli Kuhl	M45 Zeit: 4:15:34 AK: 1663 GP: 8082

An dem Wochenende waren wir nicht nur sportlich aktiv sondern hatten auch jede Menge Spaß zusammen.

## **Marathon Frankfurt:**

Nicht zu vergessen sind die 10 Läufer/innen die dann im Oktober in Frankfurt gestartet sind und haben Ihr bestes gegeben um die gesteckte Ziele zu erreichen.

## **Staffel:**

Manfred Haas, Uwe Mank, Tobias Damm und Bernd Schäfer  
Zeit: 4:01:37 männliche Staffel Platz 546; Gesamt Platz 858

## **Marathon Frauen:**

Carmen Damm	W40	Zeit: 3:54:13	AK: 129	GP: 5573
Konny Fuhrmann	W50	Zeit: 4:20:13	AK: 134	GP: 8115
Marita Heupel	W45	Zeit: 4:31:22	AK: 303	GP: 8946
Ursula Vogel	W45	Zeit: 4:33:53	AK: 319	GP: 9092

## **Marathon Männer:**

Thomas Krieb	M45	Zeit: 3:31:12	AK: 550	GP: 3295
Manfred Platz	M50	Zeit: 4:33:24	AK: 1080	GP: 7641

## **Ferienspiele:**

Vom LWT wurden auch Ferienspiele angeboten, wo die Kinder spielend eine Lauf/Walking Einheit absolvierten, mit Freude ein Wettlauf auf Stelzen machten und noch viele andere interessante und anstrengende Aktivitäten mitmachten. Als Belohnung nach den anstrengenden Stunden durften die Kinder sich über ein leckeres Eis freuen.

## Nikelsmarktlauf:

Viele schlaflose Nächte und Organisationstalent bereitete dem kompletten Team von LWT der Nikelsmarktlauf vor allem da es eine Premiere gab. Es wurde eine neue Strecke gelaufen. Die Fragen, die sich alle verantwortliche stellten:

„Wie kommt die Strecke bei den Läufern/innen an?“

„Haben wir auch an alles gedacht?“

„Wie wird das Wetter?“

„Haben wir genug an Verpflegung?“

„Sind genug Helfer da?“

Dann kam der Tag X und wir durften uns über eine neue Rekord Teilnehmerzahl freuen. Die neue Strecke kam bei den Leuten sehr gut an und der Wettergott war uns auch gnädig.

So wie jedes Jahr, so auch das Jahr 2015 haben wir mit einem internen Wettkampf abgeschlossen und im Anschluss bei gemütlichem Beisammensein über die Erfolge des Jahres und die Pläne für 2016 gesprochen. Natürlich wurden da auch die Verbesserungsvorschläge und Kritiken ausdiskutiert.

Wir freuen uns auf das Jahr 2016 und alles neue was mit sich bringt!